

## **Die Wunder-Mühle**

Ein Liedermärchen von Christof und Vladi Altmann  
Greutterstrasse 69, 70499 Stuttgart, [www.liedertheater.de](http://www.liedertheater.de).  
*Hier kann auch die CD bestellt werden.*

*Der Text orientiert sich an der Bühnenaufführung unter Einbeziehung des Publikums.*

**Personen:** Gretl und Fritz, Müllersleute auf Wanderschaft

Huhn Pick, Hund Wuff, Lars die Mederflaus, äh Fledermaus

*Vogelgezwitscher*

*Gretl und Fritz auf Wanderschaft, aus dem „off“*

**Gretl:** Los Fritz, weiter geht's!

**Fritz:** Du hast ja Recht, Gretl. Dann wandern wir halt weiter.

*Beide kommen singend auf die Bühne*

**Fritz:** Das Wandern ist des Müllers Lust,

**Gretl:** Das Wandern ist des Müllers Lust

**Beide:** das Wandern.

**Fritz:** Das muss ein schlechter Müller sein,

**Gretl:** dem niemals fiel das Wandern ein,

**Beide:** das Wandern. Das Wa-a-andern.....(*lachen*)

**Gretl:** Komm Fritz, lass uns kräftig ausschreiten. Wir wollen heute noch ein ordentliches Stück Weg hinter uns bringen.

**Fritz:** Langsam, langsam, meine liebe Gretl! Wir werden schon noch schnell genug irgendwo hin kommen.

**Gretl:** Sing! Mit Musik geht alles besser!

**Fritz:** Da hast du Recht! (*singt*)

Vom Wasser haben wir's gelernt,

**Gretl:** Vom Wasser haben wir's gelernt

**Beide:** vom Wasser

**Fritz:** Das hat nicht Ruh bei Tag und Nacht,

**Gretl:** ist stets auf Wanderschaft bedacht,  
**Beide:** das Wasser.

**Fritz:** Ach Gretl! Wo wir gerade vom Wasser singen. Wenn man nur hören könnte, daß hier in der Nähe irgendwo ein Bach rauscht. *(zu den Zuschauern)*. Oh, guten Tag ihr lieben Leute! Habt Ihr hier zufällig irgendwo einen Bach gesehen? Nein ? Schade! Wisst ihr, wir sind Müllersleute auf Wanderschaft. Wir arbeiten eine Zeitlang in einer Mühle. Und wenn's genug ist, wandern wir weiter und suchen eine andere Mühle, wo wir arbeiten können. Und wenn hier ein Bach wäre, dann wäre da bestimmt auch in der Nähe eine Mühle! Und wenn da eine Mühle wäre, dann hätten wir zwei endlich mal wieder Arbeit!

**Gretl:** Und wenn das Wörtchen „Wenn“ nicht wär, dann wär mein Vater Millionär! Jammere nicht! Nimm dir doch ein Beispiel an den Steinen im Bach!

**Fritz:** An den Steinen?

**Gretl:** Die Steine selbst, so schwer sie sind

**Fritz:** Die Steine selbst, so schwer sie sind,

**Beide:** die Steine,

**Gretl:** sie tanzen mit den muntern Reih'n  
 und wollen gar noch schneller sein,

**Beide:** Die Steine. Die Stei-ne.....

**Fritz:** Au!

**Gretl:** Was ist denn?

**Fritz:** Da legt sich doch glatt so ein blöder Stein direkt vor meinen großen Fußzeh! Au, das tut weh!

**Gretl:** Na dann pass doch besser auf, du Dussel!

*(Kinder lachen)*

**Gretl** *(zu den Zuschauern)*: Ihr habt gut lachen, Ihr wisst nichts vom Wandern. Den ganzen Tag nur laufen, laufen, laufen. Ganz schön anstrengend. Mir tun die Beine schon richtig weh. Wenn ich Euch so anschau, wandern könnt ihr bestimmt nicht!

**Fritz:** Das glaube ich auch!

**Kinder:** Doch! Wir können wandern!

**Gretl:** Was? Ihr könnt wandern? Na dann wandert doch ein Stück mit uns mit. Gemeinsam geht's gleich noch mal so flott voran. Fritz! Ein Liedchen bitte für die feine Gesellschaft!

**Fritz:** Ai, Ai Käpt'n! Da kenn ich ein gutes!  
(*singt*) „Links, zwo, drei und Rechts, zwo, drei  
und Links, zwo, drei und Rechts zwo, drei.  
Und Links zwo, drei und rechts zwo drei  
jetzt seitwärts und dann Stopp!“

**Gretl:** Aha! Na, das ist nicht schwer. Kommt! Steht auf und wandert mit!

*Beide singen. Zuschauer wandern mit.*

Und Links, zwo, drei und Rechts, zwo, drei  
und Links, zwo,drei und Rechts zwo, drei.  
Und Links zwo,drei und rechts zwo drei  
jetzt seitwärts und dann Stopp!

**Gretl:** Und was ist mit den Armen?

**Fritz:** Die Arme helfen kräftig mit!

**Gretl:** Gut, dann bewegen wir jetzt dazu auch die Arme. Das ist ja ganz leicht!

Die Arme helfen kräftig mit, die Arme helfen kräftig mit, die Arme  
helfen kräftig mit. Die Arme hoch und Stopp!

**Gretl:** Und jetzt alles zusammen!

**Beide:** Und Links, zwo, drei und Rechts, zwo, drei  
und Links, zwo, drei und Rechts zwo, drei.  
Die Arme helfen kräftig mit, die Arme helfen kräftig mit,  
Ja so geht das mit Schritt und Tritt, ja so geht das mit Schritt und Tritt,  
ja so geht das mit Schritt und Tritt, die Arme hoch und Stopp!

**Gretl:** Da! (*zeigt mit dem Zeigefinger der ausgestreckten Hand*)

**Fritz:** Was?

**Gretl:** Na da! Ein Eichhörnchen!

**Fritz:** Wo?

**Gretl:** Schon weg hinterm Baum!

**Fritz:** (*knurrt was Missmutiges*).

**Gretl:** Auf! Weiter geht's!

**Fritz:** Passt auf! Jetzt weiß ich noch was anderes! (*singt*)

Und vorwärts, Stopp! Und rückwärts, Stopp!  
 (*Gretl singt mit*) Und vorwärts, Stopp! Und rückwärts, Stopp!  
 Und vorwärts, Stopp! Und rückwärts, Stopp!  
 Jetzt drehen und dann Stopp!

Und Links, zwo, drei und Rechts, zwo, drei  
 und Links, zwo, drei und Rechts zwo, drei.  
 Die Arme helfen kräftig mit, die Arme helfen kräftig mit  
 ja so geht das mit Schritt und Tritt, ja so geht das mit Schritt und Tritt,  
 Und vorwärts, Stopp! Und rückwärts, Stopp!  
 Und vorwärts, Stopp! Und rückwärts, Stopp!  
 Und vorwärts, Stopp und rückwärts, Stopp! Die Arme hoch und Stopp!

**Gretl:** Boah, das hat Spaß gemacht. Und wir haben schon ein schönes Stück des Weges hinter uns gebracht.

Ich glaube sogar, da haben wir uns ein kleines Püschchen verdient. Hier ist es schön. Kommt, wir setzen uns jetzt hin und ruhen uns ein wenig aus.

**Fritz** (*schelmisch*): Gretl! Schnell kuck da! (*zeigt mit dem Zeigefinger der ausgestreckten Hand*).

**Gretl:** Wo?

**Fritz:** Na da!

**Gretl:** Ich seh nichts. Was ist da?

**Fritz:** Ein Nixle in einem Büchse! Ein Nixle in einem Büchse!

**Gretl:** Fritz! Na warte!! Jetzt geb ich's Dir (*Gretl versucht Fritz zu fangen. Der rennt davon*).

**Fritz:** Au, au, au! Halt Gretl! Laß das! Das tut weh! Entschuldigung. Ich muß mal schnell „für kleine Jungs“. Bin gleich wieder da (*Fritz ab*).

**Gretl:** Ach, geh du nur, du Witzbold! Ich leg mich hier solange schön in die Sonne! (*Gleich darauf hört man Wasser rauschen*)

Donnerwetter! Der Fritz rauscht ja wie ein Wasserfall! ..... So lange kann doch kein Mensch Pippi machen? Nein, das ist nicht der Fritz. Das ist ein- Bach!

**Fritz:** (*wieder herein*). Hallo Gretl! Hallo Leute! Hört Ihr das? Da hinten ist ein Bach!

**Gretl:** Natürlich hören wir das!

**Fritz:** Und wo ein Bach ist, da ist auch eine Mühle!

**Gretl:** Und wo eine Mühle ist, sind wir Beiden richtig! Komm los! (*sie singen wieder*)

**Fritz:** O Wandern, Wandern meine Lust,

**Gretl:** o Wandern, Wandern meine Lust,

**Beide:** o Wandern!

Herr Meister und Frau Meisterin,

laßt mich in Frieden weiter ziehn

laßt mich in Frieden weiter ziehn

und wandern.

Und wa-a-ndern.....

**Fritz:** Schau Gretl! Da ist sie ja, die Mühle!

**Gretl:** Ich glaub', mein Schwein pfeift! Das ist ja eine Windmühle...

**Fritz:** ....und gleichzeitig eine Wassermühle.

**Gretl:** So etwas habe ich noch nie gesehen!

**Fritz:** Ich auch nicht!

**Gretl:** Ob wohl jemand zuhause ist?

**Fritz:** Hallo! Ist da jemand?

**Gretl:** Hallo?

**Fritz:** Da ist niemand. Sieht überhaupt ziemlich verlassen aus. Komm, wir gehen mal rein und schauen nach!

**Gretl:** Oh ja!

**Fritz:** Nein! Lieber doch nicht. Wer weiß, was uns da drin alles erwartet. Vielleicht Gespenster und Mühlenkobelde. Das weiß man ja nie.

**Gretl:** Papperlapapp! Wir gehen rein!

**Fritz:** Na gut, aber dann musst du vorgehen!

**Gretl:** Ja, ja du Angsthase. Ich geh vor! (*Tür quietscht*). Vorsichtig! Na siehst du? Keiner da!

**Fritz:** Mh, stimmt. Hier sieht's vielleicht aus! Ich glaub', hier wohnt und arbeitet gar niemand mehr. Schau! Da hinten! Das Mahlwerk der Mühle sieht ziemlich kaputt aus.

**Gretl:** Und die Mehlkiste fehlt

**Fritz:** und der Mehlspeier auch.

**Gretl:** Und hier die Wohnstube erst. Hier sieht's ja aus, wie bei Hempels unterm Sofa. Das gefällt mir nicht. Ich glaube, zuerst müssen wir hier ein bisschen Ordnung schaffen. Was ist das denn?

**Fritz:** Ein Hocker!

**Gretl:** Aber ziemlich wacklig. Der kommt raus.

**Fritz:** Gretl! Da! Fang! Ein Besen! (*wirft Gretl den Besen zu*)

**Gretl:** Oh! Und hier, etwas für Dich, ein Akkordeon. Ganz schön alt...

**Fritz:** ...und (*bläst*) verstaubt!

**Gretl** (*hustet*): Fritz, laß das!

**Fritz:** Ob das wohl noch spielt?

**Gretl:** Probier doch mal!

**Fritz:** (*Probiert das Akkordeon, zuerst Einzeltöne, dann krachender Akkord*)

**Gretl:** Ach Fritz! Lass das!

**Fritz:** Funktioniert noch richtig gut!

**Gretl:** Na gut, jetzt haben wir alles, was wir brauchen. Ich habe einen Besen. Und du hast ein Akkordeon. Ich kehre! Und du spielst dazu. Mit Musik geht alles besser!

**Fritz:** Hör mal her! Vielleicht so was? (*spielt Intro des Besenwalzers*)

**Gretl** (*ins Intro hinein, gegen Ende*): Ja, das gefällt mir.

(*Gretl singt und tanzt den Besentanz*)

### Der Besenwalzer

Eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 und schon wirbelt der Staub.  
 Eins, zwei, drei schnell im Kreis,  
 Eins, zwei, drei schnell im Kreis,  
 Kehren macht Spaß, mit Verlaub!

.

Eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 eins, zwei, drei jeder weiß  
 kehren macht Spaß mit Verlaub  
 Eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 fort mit dem Dreck und dem Staub! (A7)

La, la, la, La, la, la, La, la, la, La, la, la, La, la, la, la  
 la, la, la, La, la, la, La, la, la, La, la, la, La, la, la, la  
 Eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 fort mit dem Dreck und dem Staub!

*Musik läuft weiter. Gretl räumt die Stube auf.*

**Gretl:** Puh, ganz schön viel Arbeit!  
 Jetzt noch die Tischdecke schön ausbreiten. Die Vorhänge machen wir  
 auf. Den Milchkrug stell ich hier hin. Und der Löffel, der gehört in die  
 Schublade. Und was ist das da in der Ecke hinten?

**Fritz:** Das ist die Mehlkiste

**Gretl:** Und das muß der Mehlspeier sein.

**Fritz:** Ja prima!

**Gretl:** Kuck mal, ob das passt.

**Fritz:** Passt einwandfrei! Da oben ist der Trichter. Da wird das Korn  
 hinein geschüttet. Hinten sind die Mühlsteine. Da wird das Korn  
 gemahlen. Dann kommt es hier aus dem Mehlspeier heraus und purzelt  
 in die Mehlkiste. Prima!

**Gretl:** Na dann sind wir ja fertig mit aufräumen!

2) Eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 wieder sieht alles schön aus  
 Eins, zwei, drei schnell im Kreis,  
 Eins, zwei, drei schnell im Kreis,  
 Ordnung ist wieder im Haus!

Eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 eins, zwei, drei jeder weiß  
 kehren macht Spaß mit Verlaub  
 Eins, zwei, drei schnell im Kreis  
 weg ist der Dreck und der Staub!  
 Weg ist der Dreck und der Staub!

La, la, la, la, la, la.... und jetzt wird der Fritz gekehrt!

**Fritz:** Gretl! Lass das! Das kitzelt!

La, la, la.....

*(plötzlich hört man die Tür quietschen! )*

**Fritz:** Gretl, da kommt jemand! Schnell! Wir verstecken uns! *(beide ab).*

**Pick:** *(gackert aus dem off)*

**Wuff:** Wuff, wuff! Das war ein schöner Ausflug!

**Pick:** Im Wald, da ist es schön! Da kann man Pilze suchen geh'n!

**Wuff:** Und Himbeeren und Brombeeren und Heidelbeeren und Eisbären.....

**Pick:** Aber schön ist auch, dass wir jetzt wieder zuhause sind!

**Wuff:** Wuff, stimmt! Wuff! Pick! Hier war jemand!

**Pick:** Da hat jemand aufgeräumt!

**Wuff:** Wuff! Ja, es sieht hier aus wie früher, als die Müllersleute noch mit uns gelebt haben!



**Pick:** Ja! Wie früher! Wie früher!

*Gretl: niest aus dem „off“*

Wuff: (*bellt*)! Pick, hast du dich im Wald wieder erkältet?

**Pick:** Nein, nein, das war ich nicht! Das war ich nicht!

**Gretl:** (*niest*) Das war ich!

**Pick:** Wer ich?

**Gretl:** Ich! Guten Tag! Ich bin die Gretl. Ich habe hier aufgeräumt.

**Pick:** Und wer bitteschön hat dir das erlaubt?

**Gretl:** Ich hab mir das erlaubt. Es war ja furchtbar dreckig und unordentlich hier!

**Wuff:** Wuff, stimmt!

**Fritz** (*niest aus dem off*): Zum Donnerwetter. Von dem Staub muß man furchtbar niesen! Hatschi!

**Wuff:** Und wer ist jetzt das? Wuff, wuff

**Fritz:** Fritz! Ich bin der Fritz. Guten Tag zusammen. Ich hab zum Aufräumen Musik gemacht.

**Pick:** (*gackert*) Musik?

**Gretl:** Ja! Wisst Ihr: mit Musik geht alles besser!

**Wuff:** stimmt!

**Gretl:** Und wer seid ihr?

**Pick:** Ich bin die feine Hühnerdame Pick.

**Wuff:** Und ich bin Wuff, der beste Wachhund weit und breit. Und das ist unsere Mühle. Hier wohnen wir.

**Gretl:** Und wir sind Müllersleute auf Wanderschaft und suchen eben eine Mühle, wo man unsere Hilfe brauchen kann.

**Wuff:** Hier braucht euch aber keiner!

**Pick:** Wir mahlen nicht, wir mahlen nicht!

**Wuff:** Stimmt! Die Müllersleute sind schon lange weg! Und außerdem mahlt man hier sowieso kein Mehl, Wuff!

**Fritz:** Kein Mehl?

**Gretl:** Ja was denn dann?

**Pick:** Das dürfen wir nicht sagen. Das ist ein großes Geheimnis!

**Wuff:** Wuff, wuff! Stimmt!

**Gretl:** Mh, dann müssen wir wohl weiter ziehen, Fritz!

**Fritz:** Schade, uns gefällt es hier nämlich ziemlich gut.

**Gretl:** Wo jetzt alles so schön aufgeräumt ist.

**Pick:** Wenn Ihr wollt, dürft ihr hier noch übernachten und dann morgen früh weiterziehen.

**Gretl:** Oh vielen Dank! Das ist sehr nett. Draußen ist es schon dunkel und wir sind richtig müde.

**Fritz:** Oh ja! Wir übernachten hier und morgen ziehen wir halt weiter.

**Pick:** Na dann lasst uns jetzt schlafen gehen. Ich bin hundemüde.

**Wuff:** Und ich erst. Wir legen uns alle da hinten ins Stroh!

**Gretl:** Na dann gute Nacht!

**Fritz:** Gut Nacht

**Pick:** Gute Nacht

**Wuff:** Wuff! Und bitte kein Schnarchen und kein Niesen! Wuff, wuff.

**Fritz:** *schnarcht sofort geräuschvoll los.*

*Geräusche: Nacht. Lars die Fledermaus fliegt herein.*

**Lars:** Lalü, lalü, lalü, lalü, lalü!! Achtung, Achtung! Hier spricht Lars die MäderFlaus! Äh, Kleberlaus? Lederklaus? Meckerflaus? Leckermaus? Äh nein! Fledermaus! Jawoll, Fledermaus! Ich bin in wichtiger Mission unterwegs! Platz da! Lalü, lalü, lalü, lalü, lalü!

Nanu? Was ist denn heute mit meinem Echo los? Immer, wenn ich lalü rufe, kommt das doch von irgendwo her zurück! Und heute kommt nichts. Lalü! Immer noch nichts. Ich weiß ja gar nicht wohin ich fliegen soll, wenn da kein Echo kommt. Lalü! (*leises Echo!*) Ah, jetzt hab ich was

gehört. Lalü! Lalü! Aha! Hier bin ich richtig! Dann ist das hier wohl die Wundermühle? Und- wo sind die alle? (*aus dem off: Schnarchen*)

**Lars:** Ach du je, die schlafen! Typisch Müllersleute. Die beste Zeit der Nacht einfach verschlafen. Nehmt euch ein Beispiel an mir. Ich bin putzmunter, so wie es sich gehört! Lalü, lalü, lalü! Achtung, Achtung! Hier spricht Lars die Mäderflaus. Nein! Die Mauserfläd!

**Gretl:** Was ist das denn für ein Krach hier? Mitten in der Nacht?

**Lars:** Natürlich mitten in der Nacht! Wann denn sonst? Am Tag da wird geschlafen, wie es sich gehört! Gestatten! Lars die äh, Fledermaus. Wer bist denn du?

**Gretl:** Ich bin die Gretl. Müllerin auf Wanderschaft. Und weshalb machst du so einen Radau, Lars?

**Lars:** Wichtige Nachrichten! Wichtige Nachrichten! Das Glück der Welt wird knapp! Es ist schon fast ausgegangen. Nur noch so ein kleines bisschen Rest ist davon da. Da muss schnell wieder neues Glück nachgemahlen werden, Schnell! Dalli, dalli! Es eilt!

**Gretl:** Das Glück der Welt ist ausgegangen? Das ist allerdings eine sehr wichtige Nachricht. Aber bitte nicht so laut! Du weckst ja alle auf! Und außerdem, warum sagst du das gerade mir?

**Lars:** Wem denn sonst? Hier in dieser Mühle wird doch das Glück der Welt gemahlen!!

**Gretl:** Was? Hier wird das Glück der Welt gemahlen?

**Lars:** Jawohl! Mit der Wassermühle wird das Glück gemahlen und dann mit der Windmühle in die ganze Welt hinaus gepustet.

**Gretl:** Boah! Jetzt verstehe ich es. Deswegen also eine Wassermühle und gleichzeitig eine Windmühle!

**Lars:** Bingo! Kapiert! Also los! Macht Euch an die Arbeit! Und ich muss jetzt ganz schnell weiter, bald wird es wieder Tag! Und wenn es wieder Tag ist, finde ich nicht mehr in meine Fledermaushöhle zurück! Lalü, lalü. Achtung, Achtung! Hier spricht Lars die Mäderflaus! Äh Fledermaus! Lalü, lalü, lalü, lalü, lalü!

**Gretl:** Lalü, lalü, Lars! Und vielen Dank für die Nachricht! Das ist ja ein Ding! Das Glück der Welt wird hier gemahlen! Das ist also das Geheimnis. Da muss ich sofort alle aufwecken (*läutet die Alarm-Glocke*) Alarm! Alarm!

**Pick:** (*gackert*) Hilfe Räuber!

**Wuff:** Wuff, wuff! Räuber, Räuber, ich komme! Wuff, wuff, wuff!

**Gretl:** Nein Wuff! Hier sind keine Räuber!

**Wuff:** wuff, wuff.

**Gretl:** Lars die Fledermaus war hier! Und hat erzählt, dass das Glück der Welt fast ausgegangen ist und dringend nachgemahlen werden muss!

**Fritz** (*herein mit Pick auf dem Arm*) . Das Glück der Welt?

**Gretl:** Ja! Und es wird hier in dieser Mühle gemahlen!

**Fritz:** Hier wird das gemahlen? Und warum habt ihr zwei uns das bisher nicht gesagt?

**Wuff:** Weil das niemand wissen darf, wuff!

**Pick:** Und außerdem funktioniert das alte Mahlwerk gar nicht mehr!

**Wuff:** Und außerdem haben wir das Buch mit den Zutaten für das Glück auch nicht mehr. Die Müllersleute haben es mitgenommen.

**Gretl:** Das ist ja ganz schön viel auf einmal. Wisst ihr was, Ihr zwei? Lasst das mal unsere Sorge sein.

**Fritz:** Genau! Wenn sich jemand mit Mühlen auskennt, dann bin ich das. Das kriegen wir wieder hin.

**Gretl:** Und das Rezept für das Glück? Na ja, da fällt uns schon was ein! Wir machen es jetzt so: ihr zwei ruht Euch jetzt noch ein bisschen aus....

**Fritz:** ....und wir zwei machen uns sofort an die Arbeit.

**Gretl:** Komm, Wuff. Ich bring Dich auf Dein Plätzchen.

**Pick:** Ich will auch mit, ich will auch mit!

**Gretl:** Klar! Du kommst auch mit! Kommt ihr zwei!

**Wuff:** wuff, wuff!

**Pick:** gacker, gacker!

*Gretl, Wuff und Pick ab. Fritz kuckt an der Mühle rum.*

**Fritz:** Und ich schaue jetzt gleich nach der Mahlwerk. Ah, hier ist ja auch der kleine Mühlenhammer! Den brauche ich unbedingt! So! Dann wird jetzt alles untersucht. Tok, tok, tok. (*Hammergeräusche*) Der Mühlenrichter scheint in Ordnung zu sein. Tok, tok, tok. Der Mehlspeier ist auch gut. Und die Mehlkiste? Tok, tok, tok! Auch perfekt!

Vielleicht stimmt hinten was nicht. Aha, alles klar! Da ist ja eine riesengroße Schraube locker! So kann das Korn natürlich nicht zu Mehl gemahlen werden. Schraube anziehen! Sitzt, passt, wackelt und hat Luft! Gretl! Gretl! Komm schnell! Die Mühle ist schon wieder in Ordnung!

**Gretl:** Boah! Du bist was wert! Sehr gut! Und jetzt das Wichtigste. Die Zutaten für das Glück! Was nehmen wir da zum Mahlen? Fritz! Was macht Dich glücklich und froh? Was macht Dir Spaß?

**Fritz:** Also mich macht immer froh, wenn beim Wandern so schön die Sonne scheint!

**Gretl:** Oh ja! Und in der Nacht der Mond und die Sterne.

**Fritz:** Und wenn es nach dem Wandern was Gutes zum Essen gibt!

**Gretl:** Und wenn wir nicht wandern, macht mir die Arbeit in der Mühle Spaß! Und dann, wenn wir am Sonntag tanzen gehen! Das liebe ich! (*zu den Kindern*) Und was macht Euch glücklich und froh? (Kinder rufen allerhand). Prima! Und all diese Dinge müssen wir jetzt irgendwo rein tun. Da, in den Korb!

**Fritz:** Sehr gut! Ich zähle auf drei und ihr werft alles, was ihr grade gesagt habt, in den Korb hinein. (*Kinder werfen die Dinge in den Korb*)

**Gretl:** Schau Fritz! Der Korb ist ganz voll!

**Fritz:** Fast hätte ich es vergessen: Musik gehört natürlich auch dazu!

**Gretl:** Oh ja! Mit Musik geht alles besser.

**Fritz:** Hast du alles drin, was die Kinder geworfen haben?

**Gretl:** Ja

**Fritz:** Und was geben wir noch dazu?

*Beide singen*

**Ein Scheffel Liebe**

C            a            d        G7

**Gretl:** Ein Scheffel Liebe,**Fritz:** ne Prise Freude**Gretl:** drei Körnchen Wahrheit,**Beide:** jawohl ihr Leute,

F            Fm        C            A            D7

**Fritz:** ne Handvoll Sterne,**Gretl:** vier Sonnenstrahlen,**Beide:** den Mondenschein ja,  
das woll'n wir mahlen.

C            a            d        G

**Gretl:** Ne Blumenwiese**Fritz:** und sanften Regen**Gretl:** und Wind und Wolken,**Beide:** das muss es geben**Fritz:** Spaß und auch viel Lachen**Gretl:** und Freunde noch dazu**Beide:** mit dieser Mischung kommt das Glück im Nu! Ja, ja

mit dieser Mischung kommt das Glück im Nu!

**Gretl:** So! Und jetzt werfen wir das alles in den Mühlen-Trichter rein!**Ein Scheffel Liebe (Wiederholung)**

Ein Scheffel Liebe, ne Prise Freude,

drei Körnchen Wahrheit, jawohl ihr Leute,

ne Handvoll Sterne, vier Sonnenstrahlen, den Mondenschein ja,

das woll'n wir mahlen.

Ne Blumenwiese, und sanften Regen  
 und Wind und Wolken, das muss es geben  
 Spaß und auch viel Lachen und Freunde noch dazu  
 mit dieser Mischung kommt das Glück im Nu!

Ein Scheffel Liebe, ne Prise Freude,  
 drei Körnchen Wahrheit, jawohl ihr Leute,  
 ne Handvoll Sterne, vier Sonnenstrahlen, den Mondenschein ja,  
 das woll'n wir mahlen.

Ne Blumenwiese, und sanften Regen  
 und Wind und Wolken, das muss es geben  
 Spaß und auch viel Lachen und Freunde noch dazu  
 mit dieser Mischung kommt das Glück im Nu! Ja, ja  
 mit dieser Mischung kommt das Glück im Nu! Ja, ja  
 mit dieser Mischung kommt das Glück im Nu!

**Gretl:** Alles drin!

**Fritz:** Und jetzt wird die Wassermühle in Gang gesetzt. Und die treibt dann die Mühlsteine an mit denen das Glücksmehl gemahlen wird. Hier muss ich den Hebel umlegen. Und „Wasser Marsch“! Aber da kommt gar kein Wasser! Nochmal: Wasser Marsch! Die Wassermühle ist wohl auch kaputt. Aber so viel Zeit haben wir nicht, dass wir die jetzt auch noch reparieren können. Das Glück muss ja ganz dringend nachgemahlen werden.

**Gretl:** Vielleicht schaffen wir es, wenn wir alle die Mühlräder drehen.

**Fritz:** Gute Idee! Bitte alle drehen (*dreht zusammen mit Gretl und den Zuschauern einen imaginären Hebel*)

**Gretl:** Die Glücksmühle dreht sich, Juhu!

*(Beide singen)*

**1)** Jetzt klappert die Mühle am rauschenden Bach, klipp, klapp.  
Bei Tag und bei Nacht sind wir Müller stets wach, klipp, klapp

Wir mahlen das Glück zu dem kräftigen Schrot,  
Und haben wir dieses so hat's keine Not  
Klipp, klapp, klipp, klapp, Klipp, klapp, klipp klapp klipp klapp klipp klapp.

**2)** Flink laufen die Räder und drehen den Stein, klipp, klapp  
Und mahlen das Glück uns zu Glücksmehl so fein, klipp, klapp

Die Windmühle bläst es hinaus in die Welt  
dies Glück das wurde bei uns hier bestellt  
klipp, klapp, Klipp, klapp, klipp, klapp, klipp, klapp, klipp, klapp

**3)** Ach schau nur, das Glücksmehl, das glitzert so schön, klipp, klapp  
wenn sich jetzt bei uns hier die Mühlsteine dreh'n, klipp, klapp

Die Windmühle bläst es hinaus in die Welt  
dies Glück das wurde bei uns hier bestellt  
klipp, klapp, Klipp, klapp, klipp, klapp, klipp, klapp, klipp, klapp (2x)

**Gretl:** Oh ja! Die Mehlkiste ist ganz voll mit Glücksmehl.

**Fritz:** Und das muss jetzt mit der Windmühle in die Welt geblasen werden. Dazu müssen wir zuerst wissen, woher der Wind weht. Denn die Windmühlenflügel müssen in den Wind gedreht werden, sonst laufen sie nicht. *(Zu den Kindern)* Wisst ihr, wie man ganz leicht feststellen kann, woher der Wind kommt? Erst mal den Zeigefinger nass machen *(schiebt den Zeigefinger in den Mund)* und dann in die Luft halten. Und von da, wo es jetzt kühl wird, kommt der Wind.

**Gretl:** Und? Wo wird es kühl?

**Fritz:** Nirgends! Da weht absolut kein Wind.

**Gretl:** Was machen wir nur?

**Kinder:** Wir pusten!



**Fritz:** Genau! Das ist die Lösung!

**Gretl:** Wind, Wind blase

**Fritz:** Blas uns um die Nase

**Gretl:** Dies Glück wurde bei uns bestellt

**Fritz:** drum blast es jetzt hinaus in die ganze Welt.

*(Die Kinder pusten)*

**Gretl:** Schau mal Fritz! Da fliegt das Glück!

**Fritz:** Und da, und hier.

**Gretl:** In alle Richtungen. Bis zum Himmel und in die ganze Welt!

**Fritz:** Da werden sich Pick und Wuff aber richtig freuen!

**Gretl:** Die werden staunen! Pick, Wuff! Kommt schnell!

**Wuff:** Wuff, wuff! Hier glitzert und strahlt alles so schön.

**Pick:** *gackert aufgeregt.*

**Gretl:** Ja, ja! Die Arbeit ist getan. Das Glück ist wieder in der Welt!

**Wuff:** Wuff, wuff! Donnerwetter. Gut gemacht! Pick, ich glaube, die zwei, die müssen wir hier behalten.

**Pick:** *gackert, natürlich, natürlich!* Die zwei geben wir nicht mehr her!

**Gretl:** Was, wir dürfen hier bleiben? Fritz, hast du das gehört?

**Fritz:** Da haben wir aber Glück gehabt, Gretl *(lachen)*

**Schlusslied: Wir mahlen Glück**, Melodie: Oh Susanna. **B-Dur**

*Vorspiel: Scat-vocal: Strophe Oh Susanna*

**1)** Wir mahlen Glück und pusten es in die Welt hinaus.  
Wir mahlen Glück hier fängt es an, von hier da geht es aus.

**Refrain(2x):** In der Mühle, da mahlen wir das Glück!  
So lang bis alle glücklich sind, immer Stück für Stück!

**2)** Pick, sie gackert frohgemut, wenn wir am mahlen sind.  
Wuff bellt fröhlich, was er kann und macht damit viel Wind

**Refrain (2x):** In der Mühle, da mahlen wir das Glück!  
So lang bis alle glücklich sind, immer Stück für Stück!

**3)** Fritz und Gretl ja wir zwei wir sind hier jetzt zu Haus  
und damit, ihr lieben Leut' ist die Geschichte aus!

**Refrain (2x gesamt):** In der Mühle, da mahlen wir das Glück!  
So lang bis alle glücklich sind, immer Stück für Stück!

So lang bis alle glücklich sind, immer Stück für Stück!

**ENDE**